



Jahresberichte 2018

1.	Geschäftsbericht	Seite 02
2.	Jahresbericht Ausschuss Turniersport (LK)	Seite 11
3.	Protokoll Mitgliederversammlung 27.09.2018	Seite 16
4.	Jahresbericht Jugend- und Sportausschuss	Seite 22
5.	Jahresbericht FA Fahren	Seite 25
6.	Jahresbericht FA Voltigieren	Seite 26
7.	Jahresbericht Therapeutisches Reiten	Seite 29
8.	Jahresbericht AK Pferdebetriebe	Seite 34

gefördert durch die:

**Horst-Gebers-
Stiftung**



JAHRESBERICHT GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND 2018

Verbandsschwerpunkte / Daten / Fakten 2018

► **Leistungssport**

Reiten“ mit den Olympischen Disziplinen Dressur, Springen und Vielseitigkeit gehört in Niedersachsen auch 2018 weiterhin zu den vom LSB Niedersachsen geförderten Schwerpunkt-Sportarten, obwohl es in Niedersachsen keinen Bundes- bzw. Olympiastützpunkt Pferdesport sondern nur den zentralen Spitzensport-Standort Warendorf gibt.

Die Umsetzung des Verbands-Leistungssportkonzept für die olympischen und nicht-olympischen Disziplinen war 2018 wieder einer der Schwerpunkte des Verbandes d.h. Erstellung / Umsetzung von Lehrgangs- und Betreuungsplänen mit umfassenden Lehrgangs- und Trainingsangeboten für Kader und Talente sowie einer Talentsichtung für Ponyreiter / Junioren Vielseitigkeit im Herbst. Dazu gehörte weiter die Festlegung/Begleitung von Sichtungswegen in Richtung der jeweiligen Deutschen Meisterschaften und Bundesentscheide. Die Stützpunktturniere Springen für Kader und Talente mit einem flexiblen/ zielgerichteten Angebot (2018 wurden 3 Veranstaltungen durchgeführt) sind weiter ein fester Bestandteil des Leistungssportkonzeptes. Alle Ritte auf diesen Stützpunktturnieren werden durch die Trainer kommentiert und bieten somit gleichermaßen turniersportlichen Leistungsvergleich und Lehrgangseffekt. Der Landessportbund hatte auch für das Jahr 2018 die Stützpunktturniere als richtlinienkonform genehmigt .

Die DOSB-Leistungssportreform wird 2018 auch für die Landesverbände spürbar. Die bisher einzureichenden Regionalkonzepte entfallen zukünftig – der LSB Niedersachsen fordert aktuell die Vorlage von Strukturplänen Leistungssport für die olympischen und nicht-olympischen Sportarten. Der Strukturplan Leistungssport 2017 – 2020 wurde von den Verbänden Hannover und Weser-Ems am 20. September dem LSB Niedersachsen vorgelegt und genehmigt.

Durch die Aktivitäten der VGH, der Firma EQUIVA/ NETBOX, der Horst-Gebers-Stiftung, der Hermann Schridde Stiftung und der LVM konnte die Leistungssportförderung des Verbandes 2018 wieder mit Cups und Serien in den Disziplinen Dressur, Springen und Vierkampf gestärkt werden.

Für das Jahr 2018 hat der LSB Niedersachsen folgende Stützpunkte / Landesleistungszentren genehmigt:

Misselhorn	Fahren
Verden – Anlage Hannoveraner Verband	Voltigieren/ Dressur
Hoya	Springen /Vierkampf
Braunschweig-Lehdorf	Springen
Hohenhameln	Voltigieren
Landesleistungszentrum :	
Luhmühlen	Vielseitigkeit

► Als Lehrgangskordinatorin Leistungssport ist Frau Völksen weiterhin Ansprechpartnerin für alle Honorartrainer des Verbandes, die Aktiven und die Mitglieder des Jugend- und Sportausschuß und seiner Fachausschüsse.



► Wir sagen DANKE ! an die Eltern/Angehörigen unserer Aktiven und deren Heimtrainer. Ein „verbandliches“ DANKE richten wir an unsere Disziplin-Honorartrainer Claus Erhorn, Hans-Heinrich Meyer zu Strohen, Jörg Münzner, Heinfried Simon, Willi Grollmund, Elke Guckeisen, Christiane Lindhorst, Christin Tidow, Martin Rathfelder, Dorothea Paar, Eckart Meyer und in seiner bewährten Coaching-Funktion Winfried B. Werner.

► **PSV HAN 2020 – Zukunftsfähige Aufstellung des Verbandes / MV 27.09.2018**

Projekt- und Lenkungsgruppe haben in der ersten Jahreshälfte kritische Punkte und Fragen aus Vereinen, Kreisen und Bezirken weiter aufgearbeitet und einen Leitfaden erstellt, der den Konferenzteilnehmern aus 2017 übermittelt wurde. In der Mitgliederversammlung im September wurde mit einer Satzungsänderung die Pilotregion Braunschweig in der Verbandssatzung verankert. Dem in der Versammlung vorgestellten Zeitstrahl wurde zugestimmt. Projekt- und Lenkungsgruppe haben bis Jahresende 2018 die Arbeiten an der Satzungsneufassung noch einmal intensiviert. Zum Jahresende reift der Plan, im ersten Quartal 2019 diese in einer a.o. MV zur Abstimmung vorzulegen.

► **Turniersport > LPO 2018 tritt in Kraft**

Am 1. Januar trat die bereits Ende 2016 verabschiedete Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO 2018) in Kraft. die die verschiedenen Entwicklungen und Trends im Pferdesport berücksichtigt.

Einen immer breiteren Raum nimmt der Tierschutz im Pferdesport ein. So weist die neue LPO ausdrücklich darauf hin, dass nicht nur die Ausrüstung der Pferde und der Teilnehmer, sondern auch der Umgang mit dem Pferd den Regeln der jeweiligen Reit-, Fahr- und Voltigierlehre sowie den Grundsätzen der Unfallverhütung und des Tierschutzes und ggf. der Straßenverkehrsordnung entsprechen müssen. In der Disziplin Springen ist die Verwendung einer beliebigen Zäumung sowie eines Schlaufzügels auf dem Vorbereitungsplatz nur noch ab Klasse M** zulässig. Ferner wird klargestellt, wie ein Reithalter ordnungsgemäß zu verschnallen ist.

Neu in der LPO ist auch eine „Blut“-Regel, nach der Pferde nicht zu einer Leistungsprüfung zuzulassen oder zu disqualifizieren sind, sofern sich an einem Pferd in einem Bereich, an denen üblicherweise mit einer Einwirkung durch den Teilnehmer zu rechnen ist, frisches Blut festgestellt wird. Im Zweifelsfall ist das Pferd näher zu untersuchen, wozu ggf. die Prüfung unterbrochen wird. Stellt der Richter kein frisches Blut fest, wird die Prüfung fortgesetzt. Ebenfalls dem Tierschutz dient eine Intensivierung der Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz. Durfte ein Richter bisher zwei benachbarte Vorbereitungsplätze beobachten, muss ab 2018 für jeden ausgewiesenen Vorbereitungsplatz ein eigener Richter eingeteilt werden. Er achtet beispielsweise auch darauf, dass Gamaschen und alle sonstigen zum Schutz der Pferde erlaubten Ausrüstungsgegenstände nicht nur korrekt angelegt sind, sondern nach dem Betreten des Vorbereitungsplatzes Springen auch nicht mehr geändert werden.

Mehr Chancengleichheit Mehr Chancen für Amateure. Mit der Einführung der „geschlossenen“ Prüfungen und der Unterteilung der Dressur- und Springreiter in Option A und Option B wurde der Grundstein dafür bereits gelegt. Ab 2018 darf ein Reiter mit der Option A nun auch offiziell Amateur genannt werden. Wer sich dahinter verbirgt, definieren die Durchführungsbestimmungen.

Für mehr Chancengleichheit soll die Verpflichtung sorgen, „Leistungsprüfungen mit Maximalzahlen der zulässigen Nennungen“ mit mindestens zwei weiteren Handicaps auszuscheiden, davon eine räumliche Beschränkung (z.B. auf den Regionalverband).



Die Leistungsklasse 7 kommt Mit der LPO 2018 werden die Leistungsklassen auf sieben erhöht. Damit wird jeder Reiter, der an einer Prüfung gemäß LPO teilnimmt, in eine LK eingestuft. Inhaber einer Schnupperlizenz, die ohne entsprechendes Reitabzeichen in der Klasse E starten, werden in die Leistungsklasse 7 eingestuft. Damit existiert ein durchgängiges Leistungsklassensystem von 7 bis 1 für LPO-Prüfungen. Die bisherige Leistungsklasse null (LK 0) bleibt Reitern ohne Reitabzeichen vorbehalten, die an Wettbewerben gemäß WBO teilnehmen.

>Weitere Zahlen /Daten zum Turniersport siehe Bericht der LK.

- ▶ Der **Ausschuß Aus- und Fortbildung für Amateur-und Berufsausbilder** hat unter der Leitung von Silke Gärtner in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle (Beate Greifenberg) ein sehr umfangreiches und vielfältiges Seminarprogramm für Übungsleiter, Trainer und Ehrenamtler unserer Vereine angeboten. .

Die unter der Federführung von Frau Greifenberg konzipierten und durchgeführten mehrtägigen Lehrgänge für den Ausbilder-Nachwuchs erfreuen sich weiter großer Beliebtheit und sind immer schon früh ausgebucht. (2018 5 Lehrgänge).

Erste Anwendungen des „Blended Learning“ in der Trainerausbildung. Die FN testet erstmalig „Blended Learning“ in der Trainerausbildung und öffnet so den Weg für eine moderne, zeitgemäße Form des Lernens → Mit der APO 2020 kann diese enge Verknüpfung von On-line-Einheiten und Präsenzterminen in Lehrgängen zur Trainerausbildung eingesetzt werden.

- ▶ **PMs – die Persönlichen Mitglieder der FN –**

Die Regionalbeauftragte Gabriele Heydenreich konnte zum 1.1.2018 eine Mitgliederzahl von 6.171 / zum 01.01.2019 eine Mitgliederzahl von 6.132 für den Regionalbereich Hannover verzeichnen.

Den PMs wurden 2018 im Verbandsgebiet Hannover insgesamt 18 Veranstaltungen angeboten. Unterstützt wurden Frau Heydenreich und Frau Duesmann weiterhin von Jennifer Becker, die für die PSV Hannover – Geschäftsstelle als Mini-Jobberin die Veranstaltungsorganisation unterstützt bzw. übernimmt. Für direkt durch die Verbände betreuten Angebote erhalten diese Orgakosten-Anteile. Die Landesverbände werden darüberhinaus an der Mitgliederentwicklung der PMs dauerhaft finanziell beteiligt.– eine Unterstützung der Aktivitäten sollte/muß daher weiter im Interesse des Gesamtverbandes liegen, zumal rd. 80 % der PMs auch Mitglied in Pferdesportvereinen sind !

- ▶ Das **Förderprojekt „Wir fördern vor Ort“** der **Horst-Gebers-Stiftung** umfaßt die Prämienspartnerschaften von jeweils 10 Vereinen sowie die Jugend-Prämien für das HA.LT (Jugendcamp) und die Jugend-Challenge in Verden. Seit dem Start des Förderprojektes 2012 beläuft sich die Fördersumme auf insgesamt € 1.120.000.

Grundsätze der Prämienspartnerschaft:

- Kernbereiche der Förderung sind die Aus- und Weiterbildung der Vereinstrainer und eine Verbesserung der Infrastruktur der Vereins-Sportstätten
- Vereinsarbeit intern stärken
- Optimierung der Strukturen der Jugend-und Ausbildungsarbeit im Springsport

Prämienspartnerschaften wurden 2018 vergeben an :

- RFV Wolfsburg e.V.
- RSV Wolfenbüttel.e.V..
- RFV Maasen-Sulingen e.V..
- RV Hannover e.V..
- RFV Echem-Scharnebeck e.V.
- RV Tostedt e.V.
- RFV Wilkenburg e.V.
- RFV Harsum e.V.
- Duderstädter RC e.V..
- RC BS-Lehndorf & SF LC



In der Mitgliederversammlung stellt der Vorsitzende das HGS-Projekt „HGS-Bündnis“ vor. Die Horst-Gebers-Stiftung wird € 250.000 für den Kauf von Stützpunkt-Pferden zur Verfügung stellen. Talentierte Jugendliche, die nicht über finanzielle Möglichkeiten verfügen, ein DM-geeignetes Pferd zu kaufen, bekommen die Möglichkeit einer intensiven Turniervorbereitung –und begleitung mit einem HGS-Bündnis-Pferd, Die Vereinbarungen wird im Rahmen der Messe Pferd & Jagd unterzeichnet.

- ▶ Die **Verbands- Förderprogramme/Zuschußmöglichkeiten** wurden für 2018 unverändert fortgeschrieben und unterstützen damit wie in den vergangenen Jahren die Aktivitäten der Mitgliedsvereine.

→ Turnierveranstaltungen: insbesondere die in der Regel mit hohen Grund-/Aufbaukosten belasteten Disziplinen Vielseitigkeit und Fahren, zielgerichtetes Angebot im Jugendbereich (Dressur/Springen) außerdem Meisterschaften, Voltigieren, Breitensportliche Veranstaltungen, die weiter zunehmenden Ü35/Ü40-Prüfungen und die Umsetzung § 40 LPO (Notfallvorsorge – Sani-Dienst/Arzt).

→ Kooperationen im Schulsport, das Förderprogramm „Jungen in die Vereine“ und die Anschaffung von Sportgeräten in den Vereinen waren weitere Förderschwerpunkte.

→ Die Förderung des Schulpferdeeinsatzes ist seit vielen Jahren für die Vereine (und letztlich für den Verband) unverzichtbar. In 2018 wurden 56 Anträge auf Bezuschussung von Schulpferden/Schulponys vorgelegt und positiv beschieden.

→ Die Bezirksverbände erhielten wie in den Vorjahren pauschale Fördermittel für die Jugendarbeit/ erweitertes Stützpunkttraining (€ 20.000,--) und Aus- und Fortbildungsmaßnahmen (€ 10.000) – Aufteilung: jeweils auf der Grundlage „Anzahl Mitglieder bis 18 Jahre)

- ▶ **Hannoversches Landesturnier “HA.LT” 2018 in Verden**

Den Aktiven boten sich in 2018 wieder qualitätvolle Wettkampfstätten und Platzverhältnisse! Die professionelle Bodenpflege lag wieder in den bewährten Händen des Dobrock-Teams und Willi Grollmund.

Die Unterbringung der Pferde erfolgte wie im Vorjahr in der ehemaligen Hann.Reit- und Fahrschule in festen Boxen bzw. in Mobilboxen, die in den beiden Reithallen aufgebaut waren. Das Totalisatorgebäude wurde wie im Vorjahr für Melde-, Ehrenpreis- und Pressestelle sowie die Jugendcamp-/Helferverpflegung genutzt.

Zum sonntäglichen „Klönchnack & mehr“ waren wieder Bezirks-/ KRV-Vertreter und Gäste geladen.

Ein Herpes-Ausbruch in einem Betrieb auf der Rückseite des Stadtwaldes machte zusätzliche Vorsichts- und Hygienemaßnahmen erforderlich.

Mit Zustimmung des Rennvereins Verden durfte das Jugend-Camp – gefördert von der Horst-Gebers-Stiftung - wieder im Rennbahn-Führing errichtet werden. Das Jugend-Team des Verbandes organisierte die Kids Games und übernahm zusammen mit der Jugendleitung die Meisterehrungen auf der „Plaza“. Wie im Vorjahr war der Geländeritt am Samstag im Rahmen des Wettkampfes des Kreisverbände wieder ein Anziehungspunkt für die Zuschauer auf dem Rennbahn-Areal.

Die Entscheidung, auch 2018 –wie vermutet- weiter mit der Mattenlösung im Stadion zu arbeiten, wurde verbandsseitig zur Kenntnis genommen – Beteiligung des Verbandes war wie im Vorjahr die Zurverfügungstellung der Verbands-Matten.



Infrastrukturelle Probleme bereiten auch 2018 die Vorgaben (Stadt), Haupttransportwege auf das Gelände mobil zu befestigen (Stahlplatten), was erhebliche Kosten verursacht. Ähnlich kostenträchtig sind Vorgaben/ Notwendigkeiten bzgl. der Stromversorgung.

Die Parallel-Veranstaltungen HA.LT & Auktion waren erneut eine logistische Herausforderung für beide Verbände/ Veranstalter.

Bzgl. der enormen Grundkosten für die Ausrichtung des HA.LT in Verden müssen Lösungen gefunden werden – eine Ausrichtung ohne Reduzierungsmöglichkeit der Kosten und ohne weitere Förderer ist gefährdet. Im Dezember wird im ersten Schritt die Vergabe der LM der AKI. Reiter und die LM der Amateure 2019 an den Veranstalter Elmlohe beraten und festgelegt. Die Bundeschamp.Qualifikationen der Pferde wird aus dem Programm genommen. Das HA.LT 2019 soll an 3 (statt bisher 5) Turniertagen durchgeführt werden.

► **8er Team**

2018 wurde die 8er Team-Aktion auch wieder sehr gut angenommen.

Frau Duesmann und ihr RM-Team hatten zur Finalveranstaltung im Rahmen der Jugend-Challenge Verden auch in 2018 wieder viele Förderer gewinnen können. ALLE anwesenden 8erTeam-Mitglieder konnten über eine Tombola wie im Vorjahr mit Preisen bedacht werden konnten.

Rd.250 Aktive waren der Einladung gefolgt und erlebten ein paar interessante Stunden mit den Ehrungen der jeweils 10 Disziplin-Besten / den 3 erfolgreichsten Vereinen,

► **Jugend Team des PSV Hannover**

Das Jugend-Team des PSVHAN wird intensiv von Kira Schönberg betreut ►
Bewerbungsmöglichkeiten für neue Team-Mitglieder bestanden im Zeitraum März-Mai.
Die Verbandsveranstaltungen HA.LT und Jugend-Challenge wurden wie in den vergangenen Jahren mit umfänglichen Aktivitäten begleitet (Jugend-Camp,PSV-Kids-Games, Vergabe Fair-Play-Preise, Finalveranstaltung 8er-Team).
Mitglieder des Teams waren auch in diesem Jahr beim Helfer-Netzwerktreffen der DJM vertreten.
Die Förderung der Jugend-Team-Mitglieder bleibt weiter Bestandteil des Konzeptes

► **Öffentlichkeitsarbeit**

Über die **Verbands-Homepage** informiert Tina Pantel tagesaktuell über das Geschehen auf Landes-und Bundesebene.
Facebook-Fans haben den direktesten Draht zu den Verbandsnews und werden mehrfach täglich informiert über die beiden Facebookseiten (PSVHAN und Landesturnier HA.LT).
Großen Zuspruch – vor allem bei den jungen Nutzern –findet die Instagram-Seite mit vielen Fotos und Videos – vertreten ist der PSV auch auf YouTube und Twitter.
Der kostenlose 14tägliche e-mail-Newsletter mit allen Sport-und Verbandsmeldungen wird an über 1500 Personen automatisch verschickt.

► **Die DSGVO –Datenschutzgrundverordnung- der EU tritt mit dem 25. Mai 2018 in Kraft – . .**

Für die meisten Vereine begann schon Wochen vorher eine ungewisse Zeit – was ist in Sachen Datenschutz zu tun und vor allem: wie ist es umzusetzen? Es herrscht viel Unklarheit über die Folgen der neuen Verordnung, die vor allem für kleine Vereine eine enorme Belastung darstellt. Der LSB veröffentlicht einen Handlungsleitfaden zu diesem Thema und bietet allen Sportvereinen Info-Veranstaltungen auf der Basis der Qualifix-Seminare über die Sportbünde an.



- ▶ Der **AK Pferdebetriebe** und der **Ausschuß Allgemeiner Pferdesport** werden in der Geschäftsstelle wie bisher betreut von Alyona Bilan.
- ▶ **Therapeutisches Reiten**
Gabi Eickmeyer und die Mitglieder des Ausschusses haben im Rahmen sportlicher Aktivitäten, mit Demos, Schaubildern, auf der Pferd & Jagd und mit Fachtagungen die Anliegen des Ausschusses in die Öffentlichkeit getragen – siehe Bericht des Ausschusses.
- ▶ **Abzeichenprüfungen:**
Die Anzahl der Abzeichenprüfungen 2018 ist gegenüber dem Vorjahr rückläufig. 2018 wurden insgesamt 7.815 Abzeichen ausgegeben (2017 = 8.614).
- ▶ **Landesreitschule Hoya:** Der Verein Landesreitschule Hoya mußte – wie im Vorjahr berichtet - im Frühjahr 2017 Insolvenz anmelden. Zusammen mit dem Insolvenzverwalter suchten Vertreter des Fördervereins der Landesreitschule, der Stadt Hoya und weitere, der Schule eng verbundene Personen /Ausbilder nach Wegen, die Schule/ den Betrieb weiterzuführen. Der PSVHAN wurde über die jeweiligen Planungsschritte informiert bzw. auch zu einigen Abstimmungsgesprächen geladen. Mit Hendrik Gäbel wurde ein Übergangs-Schulleiter gefunden, der sich mit riesigem Engagement für die Belange der Schule eingesetzt und auch Arbeitskräfte/ Ausbilder gewinnen konnte. Problematisch war die Tatsache, daß er die Schule wegen seines eigenen Betriebs nur „von außen“ führen konnte.
Der Betrieb der Landesreitschule Hoya mußte dann im Frühjahr 2018 eingestellt werden. Die zwischenzeitliche Übergangslösungen zur Rettung der LRS Hoya waren am Ende leider nicht erfolgreich. Eine Umwidmung der BKZ Hoya (€ 31.050) ist normalerweise nicht möglich. Der LSB genehmigt auf Antrag ausnahmsweise für einen begrenzten Zeitbereich eine Umwidmung von € 14.000 auf die Fördermittel Leistungssport (PSVHAN), € 17.050 werden auf die BKZ Vechta übertragen.
- ▶ Die **Organisation der Turnier-Veranstaltungen** Landesturnier (HA.LT) und Jugend Challenge Verden wird über die Geschäftsstelle des Pferdesportverbandes abgewickelt, unterstützt in der Durchführung vor Ort in Verden vom Hannoveraner Verband, Die Orga der Stützpunktturniere des Verbandes hatte das Turnierorganisationsbüro Heise auch für 2018 übernommen – sie fanden in Bassum, Hildesheim und Luhmühlen statt.

Die verbandsseitig über die Geschäftsstelle organisierten Veranstaltungen enden alljährlich mit der **Messe Pferd & Jagd** Anfang Dezember – der Verband präsentierte hier an 4 Tagen Leistungs- und Breitensport.
In der Kinder- und Jugendhalle steht dem PSV Hannover ein großer Standbereich kostenfrei zur Verfügung, der viel Zuspruch erfährt.
Täglich sind Reiter, Fahrer und Voltis in den Aktionszirkeln vertreten. Der Ausschuß Therapeutisches Reiten nutzt den Messestand seit 2013 als Informationsplattform.

Diese Aktionsbereiche haben uns auch wieder die Möglichkeit eröffnet, Neues zu probieren
☞ erstmalig waren in der Showarena die jungen Fahrsportler erfolgreich mit einer Turnierprüfung vertreten, erstmalig „feierte“ die Spitze unserer jugendlichen Springreiter mit einem S-Springen am Samstag-Nachmittag den sportlichen Jahresabschluß und erstmalig wurden in einer kleinen Feier am neuen Pferdeland –Niedersachsen – Stand in Halle 24 Kader-Reiterinnen und Reiter der Altersklasse Junge Reiter aus dem Jugendbereich in die Altersklasse der Reiter verabschiedet.



► **Pferdland Niedersachsen GmbH**

In der Gesellschafterversammlung am 11. April 2018 wird die Berufung von Alexandra Duesmann zur Nachfolgerin von Dr. Hempel beschlossen. Sie übernimmt die Geschäftsführung ab dem 1.1.2019.

Im Rahmen der Pferd & Jagd 2018 findet am 7. Dezember der zweite Pferdeland-Niedersachsen – Tag statt. Die Eröffnungsansprache hält der Nieders. Ministerpräsident Stephan Weil. Impulsreferate halten Carola Schwensen, GF Fa. Fachausstellungen Heckmann GmbH zum Thema „Die Bedeutung des Wirtschaftsfaktors Pferd auf der Messe Pferd & Jagd, Frau Dr. Christina Münch GF HorseFuturePanel UG zum Thema „Die Bedeutung des Wirtschaftsfaktors Pferd in Pferdezucht und –Sport für Niedersachsen“ und Frau Maike Bielfeldt, HGF der IHK Stade zum Thema „Pferdetourismus in Niedersachsen und seine Bedeutung für die Wirtschaft“.

Durch den Ministerpräsidenten werden zwei Förderschecks in Höhe von je € 500 an die IGS Fürstenau/Weser-Ems („Hippo-Campus“) und die Einrichtung Röderhof in Hildesheim (Beihilfe für die Ausrüstung von neuen Therapiepferden) übergeben.

Dr. Hempel wird im Rahmen dieses Pferdeland-Niedersachsen-Tages als GF der Pferdeland Nieders.GmbH offiziell verabschiedet.

► **Einen erheblichen Raum nehmen im Verlauf des Jahres in der Geschäftsstelle die umfangreichen Vorbereitungs-, Durchführungs- und Nachbereitungsarbeiten von Sitzungen, Arbeitstagen, Lehrgängen etc. ein (zusätzlich zu den reinen Leistungssport-Maßnahmen) - in 2018 waren dies**

Erweiterter Vorstand/ Beirat/Gf. Vorstand	7
Jugend- und Sportausschuß/Bund.Jug.Tagung	4
Landesjugendtag	1
Talentsichtungen	1
Kadertreffen(mit Anti-Doping-Informationen)	5
HA.LT – Orga-Besprechungen	4
Jugendturnier – Orga-Besprechungen	2
Pferd & Jagd – Orga-Besprechungen	1
Orga-Besprechungen intern.Veranstaltungen/DM	2
FA Fahren	3
FA Voltigieren/	5
Ausschuß Therapeutisches Reiten	2
Ausschuß Allgemeiner Pferdesport	2
AK Pferdebetriebe	1
Ausschuß Turniersport (LK)	2
Richterkommission/Arbeitsgruppenbespr./PC-Komm.	4
AK Aus- und Fortbildung	2
FN AK Geschäftsf./ AG LV-Vorsitzende/Arb.Kreise	10
FN AK Allgemeine Jugendarbeit	2
Pferdland Niedersachsen/Nieders.RV	2
LSB/SJN-Arbeitstagen	9
OEP-Lenkungsgruppe/Projektgruppe	11
Fortbildung Turnierfachleute	19
TORIS – Seminare,	2
Ausbilder-Fortbildungen /Fortbild.-Seminare f.Vereine	18
Jugendleiter / Nachwuchs-Ass./Trainer-Ass.Lehrgang	5



► **Landessportbund Niedersachsen**

Das Land gewährt dem LSB auf Basis des NSportFG eine jährliche Finanzhilfe in Höhe von 31,5 Mio. Euro zzgl. eines prozentualen Anteils an möglichen Mehreinnahmen aus den Glücksspielabgaben (seit Inkrafttreten des NSportFG durchschnittlich 2,36 Mio. Euro). Der LSB hat die ihm zustehende Finanzhilfe zur Förderung des Sports in anerkannten niedersächsischen Sportorganisationen (Sportverbände, Sportvereine und andere gemeinnützige Sportorganisationen) zu verwenden. Einen Teil der Finanzhilfe kann der LSB auch für eigene Maßnahmen zur Förderung des Sports verwenden oder von seinen Gliederungen (den Sportbünden) für solche Maßnahmen verwenden lassen. Die Finanzhilfe ist grundsätzlich für

die Sportförderung/ Sportausübung einzusetzen und weniger für Verwaltungspersonal und Verwaltungsaufwand des LSB, der Landesfachverbände (LFV) und der Sportvereine. Gemäß § 7 NSportFG überprüft die Landesregierung nach Ablauf von fünf Jahren seit Inkrafttreten dieses Gesetzes seine Anwendung und Auswirkungen. Sie berichtet über das Ergebnis dem Niedersächsischen Landtag.

► Vor dem Hintergrund dieser anstehenden Evaluierung und aufgrund von Anmerkungen des Rechnungshofes wird die Mittelverteilung an die Landesfachverbände und Sportbünde auf den Prüfstand gestellt. Mittels eines Kennzahlensystems soll es möglicherweise zu einer veränderten Mittelverteilung kommen. Die Auswertungen der Test-Fragebogen-Runde wurden vorgenommen und auf einer Abschluß-Tagung im August vorgestellt. Zwei von drei Berechnungsmodellen stehen noch zur Diskussion. Die zweite Befragungsrunde auf der Grundlage der von der Hochschule Koblenz überarbeiteten Online-Fragebögen startet Mitte September – abgefragt werden Zahlen, Daten, Fakten der Jahre 2017 und 2018. Der erste Umsetzungsschritt zur Objektivierung der Mittelzuweisungen an die LFV soll wie geplant zum 1.1. 2020 erfolgen. Für 2019 wird es somit noch keine finanziellen Auswirkungen für die Landesfachverbände geben.

► **Wölfe in Niedersachsen – Niedersächsisches Wolfsmanagement**

Die Pferdeland Niedersachsen GmbH – und damit auch der Pferdesportverband Hannover – ist Mitglied der AG Tierhalter Niedersachsen. Der freilebende Wolf wird seitens der AG nicht grundsätzlich abgelehnt, es besteht aber ein hoher Handlungsbedarf, der sich aus den bisherigen Entwicklungen der Wolfsausbreitung in Niedersachsen ergibt. Ein Forderungskatalog an die Nieders. Landesregierung wurde erstellt zur Weiterentwicklung des Niedersächsischen Wolfsmanagements. Die Förder-/Entschädigungsrichtlinien (ohnehin nur eine freiwillige Billigkeitsleistung des Landes) sind für die Pferdehalter nach wie vor unbefriedigend. Hannoveraner Verband, Ponyverband und PSVHAN haben innerhalb der Pferdeland Niedersachsen GmbH ein klares Bekenntnis pro Weidetierhalter beschlossen.

► **Verbands – Zahlen zum Jahresabschluß:**

□	Anzahl Vereine	31.12.2018	721
□	Anzahl Mitglieder	01.01.2018	82.581
□	Anzahl Mitglieds-Pferdebetriebe	31.12.2018	319
□	Überreichte Ehrennadeln:	GOLD	1
		SILBER	9
		BRONZE	13
□	Überreichte Ehrenplaketten.:	GOLD	1
		SILBER	10
		BRONZE	6



Wir sagen ein herzliches DANKESCHÖN ! an alle Ausschuß- und Arbeitskreis-Mitglieder, die Mitglieder des erweiterten Vorstandes, des Beirates und das Team der Geschäftsstelle für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2018 !

**(Axel Milkau,
Präsident)**

**(Klaus Oetjen, stv.Vors./
Vors.Ausschuß Turniersp.-LK-)**

**(Waltraud Böhmke,
stv. Vors.)**

**(Erika Putensen,
Geschäftsführerin)**



Ausschuss Turniersport (LK) Jahresbericht ⇨ Daten / Fakten 2018

► FN –Turniersport- Daten 2018

Übersicht der wichtigsten **FN -Turniersportzahlen 2018** im Bundesvergleich bezogen auf unseren Verbands-/LK-Bereich im Vergleich zu 2017:

Zahl der Veranstaltungen	Hannover : 342 (Vorjahr 349)	- 2,01 %
	Durchschnitt bundesweit = - 1,22 %	
Voltigieren:	Hannover : 21 (Vorjahr 24)	
Zahl aller durchgeführten Leistungsprüfungen	Hannover : 7.140 (Vorjahr 7.331)	- 2,61 %
	Durchschnitt bundesweit = - 2,13 %	
Voltigieren:	Hannover : 135 (Vorjahr 150)	

→ Der PSVHAN liegt in der Zahl der Reitpferdeprüfungen an 2. Stelle, bei den Eignungs-Prüfungen auf Platz 1, in der Zahl der Vielseitigkeits-u. Geländeprüfungen an 3. Stelle (BAY 132, WEF 130, HAN 129)

→ In der Zahl der Geländepferdeprüfungen befindet sich der PSV mit 18 Prüfungen (Vorj. 19) im Mittelfeld (Pos. 6). (SHL 28, WEF 27, BAY 24, MV 20, BAW 19)

Zahl aller Starts	Hannover 152.972 (Vorjahr 153.796)	- 0,54 %
	Durchschnitt bundesweit = - 3,72 %	

→ Zahl der Starts in LP Klasse E: hier liegt der PSV Hannover mit 7.103 (Vorjahr 7.986) trotz eines deutlichen Rückgangs wie im Vorjahr an 2. Stelle (1. RHL 10.242 / 3. WEF 6.199)

Einzelvoltigierer – Starts gesamt	Hannover 326.	(Vorjahr 429)
Doppel – Starts gesamt	Hannover 62..	(Vorjahr 60)
Gruppen – Starts gesamt	Hannover 365	(Vorjahr 437)

Auszahlung Geldpreise in LP

Im LK-Bereich Hannover wurden GP in Höhe von € 2.901.057 (Vorjahr € 2.794.264) ausgeschrieben – ausgezahlt wurden € 2.509.677 = 86,51 % (Vorjahr € 2.425.383 = 86,80 %)
Durchschnitt Auszahlungsquote bundesweit = 88,83 % (Vj. 89,27 %)

<u>Prüfungen – Aufglied.</u>	<u>2018</u>	-	<u>(2017)</u>	<u>(Veränd.bundesweit)</u>	
				<u>2018</u>	<u>(2017)</u>
<input type="checkbox"/> Gewöhnungsprüfungen	2		4	- 8,50 %	+ 18,18 %
<input type="checkbox"/> Reitpferdeprüfungen	146		154	- 3,80 %	- 1,56 %
<input type="checkbox"/> Eignung Reitpferde	60		62	- 16,80%	- 2,54 %
<input type="checkbox"/> Springpferdeprüfungen	822		841	- 3,23 %	+ 1,75 %
<input type="checkbox"/> Dressurpferdeprüfungen	346		350	- 0,87 %	- 3,60 %
<input type="checkbox"/> Gelände-/Jagdpferdeprfg.	18		19	- 10,57 %	+ 10,58 %
<input type="checkbox"/> Dressurprüfungen	1997		2029	+ 2,28 %	+ 0,89 %
<input type="checkbox"/> Springprüfungen	3403		3500	+ 0,66 %	+ 0,75 %
<input type="checkbox"/> Vielseitigkeit/Gelände	129		131	+ 3,58 %	+ 0,78 %
<input type="checkbox"/> Fahren	184		194	+ 0,73 %	+ 7,43 %
<input type="checkbox"/> Eignung Fahrpferde	4		3	- 23,04 %	+ 33,73 %



-2-

	<u>2018</u>	<u>(2017)</u>
<u>Turnier-Lizenzen Hannover</u>		
Dressur – Lkl. D1-6	8.876	9.030
Springen – Lkl. S 1-6	8.815	8.985
Vielseitigkeit – Lkl.V1 -6	8.815	8.985
Fahren F1- F6	262	270
Schnupperlizenzen	1.131	1.194
<u>Voltigierer :</u>		
Einzelvoltigierer Lkl. 1 – 3	121	117
Gruppen Lkl. 1 – 6/Juniorgruppen	124	133
Juniorgruppen	8	10

► **Turnierfachleute**

Das Turnierfachleute-/Anwärter – Verzeichnis der LK Hannover umfaßt per 31.12.2018

Richterliste	211 (Vorjahr 212)
Richterliste Breitensport – Fahren	3
Richterliste Breitensport – Reiten	4
Parcourschefliste	78 (Vorjahr 84)
Richteranwärterliste - Reiten	38
- Fahren	1
- Breitensport Reiten	6
Parcourschefanw. - Reiten	2 (f.Höherqualif. Viels.)
- Fahren	1
- Gelände	1
Technische Delegierte Vielseitigkeit/Gelände -aus der Richterschiene/PC-Schiene qualifiziert	17
Richter – in Ausbildung Höherqualifikation/ Zusatzqualifikation	
DM	8
DS	2
GP	3
SM	5
SMS	3
SS	1
FM	2
VL	1

Liste Assistenten Vorbereitungsplatz 224 (Vorjahr 190)

Liste Prüfer Breitensport 27 (Vorjahr 37)

- Das Aus-und Fortbildungsprogramm für Turnierfachleute und Anwärter wurde fortgeschrieben. Das Kompaktseminar zur Vorbereitung auf die Richter –Grundprüfung wurde im Oktober wieder in Duderstadt in der Anlage der Familie Fredershausen (Duderstädter Rcl) durchgeführt. 18 Teilnehmern wurde eine intensive Schulung geboten. Für nahezu perfekte Bedingungen sorgen insbesondere die Vereine Duderstädter RCl. und St.Georg Nesselröden (Anlagenbetreiber Hendrik Gäbel) auch mit der Gestellung von Demoreitern. Unser Dank für ein „Rundum-Wohlfühl-Paket“ für Prüfungsaspiranten und Lehrteam gilt ganz besonders Familie Fredershausen. Seitens der Prüfungseinrichtungen wurde die Qualität der Prüfungsvorbereitung in Hannover erneut bestätigt.



► **PSV – Medikationskontrollen 2018 (72 + 28 FN-Proben + 4 Proben d. Anschlußverbände)**

Schwerpunkt 2018 → Bundeschampionats-Qualifikationen und Landesmeisterschaften
(detaillierte interne Dokumentation ist erfolgt).

- FN – Fehlerstatistik 2018 zu den Probenentnahmen bundesweit:
Proben insgesamt : 1.625 - davon nicht fehlerfrei abgewickelt : 772
- Proben LK Hannover : 104 - davon nicht fehlerfrei abgewickelt : 50

➤ Identifizierte Fehler Hannover :

alle Protokolle ans Labor geschickt :	1
Name und/oder Anschrift vom TA fehlt	2
Name des Pferdes nicht eingetragen	1
Name der beauftragten Person fehlt	17
Adresse Reiter bei TA eingetragen	1
Kreuz bei Blut oder Urin fehlt	7
Unterschrift Tierarzt od. Probenentnehmer fehlt	1
Code-Nr. bei B-Probe nicht auf Protokoll eingetragen	10
Code-Nr. fehlt auf dem Protokoll	2
Code-Nr. falsch auf dem Protokoll	1
Barcode-Etiketten fehlen auf den Röhrcen	1
Blutröhrcen lose im Paket nicht in Container versiegelt	1
Falsche Vacutainer-Anzahl in A- oder B-Probe	2
Sofort Blut entnommen	2
Box unsauber/Futter in Box/Apfel i. Trog gefressen	<u>1</u>
	50

► **Abwicklung Turnierausschreibungen/ Zeiteinteilungen**

Für 342 + 11 HB- (Vorjahr 349 + 12 HB) Turnierveranstaltungen waren die Ausschreibungen/Zeiteinteilungen von Frau Greifenberg und Frau Doering zu bearbeiten – dazu von Frau Braun 219 (Vj.214) Ausschreibungen für Breitensportveranstaltungen und Regionaltage.

Breitensportliche Veranstaltungen:

	<u>2014</u>	<u>2015(127)</u>	<u>2016 (118)</u>	<u>2017 (138)</u>	<u>2018 (138)</u>
Reiten	51	59	58	74	72
Voltigieren	13	15	12	18	15
Fahren	7	7	8	9	10
3+4-Kampf	15	15	14	8	9
Zucht	2	2	2	3	2
Mount. Games	8	10	11	11	12
Distanzritte	16	15	11	13	13
Rennen	3	3	2	2	2
Polocrosse	2	0	0	0	0
GHP	0	1	0	0	3

Regionaltage :

	<u>2014</u>	<u>2015 (77)</u>	<u>2016 (88)</u>	<u>2017 (76)</u>	<u>2018 (81)</u>
Reiten	44	44	54	44	43
Voltigieren	2	1	0	2	0
Fahren	6	7	7	4	4
Schulpf. Cup	6	6	4	5	4
GHP	6	2	3	3	10
Rallye/Orient. Ritt	14	13	13	12	14
Ringreiten	1	1	1	1	2
Zucht	0	2	5	4	3
Polocrosse	0	1	1	1	1



► **Abwicklung Abzeichenprüfungen**

691 **Abzeichenprüfungen** wurden von Kira Schönberg 2018 bearbeitet und ausgestattet.
Der Beratungsbedarf bei Vereinen und Betrieben ist weiterhin sehr groß.

Folgende Abzeichen wurden in 2018 (2017 im Vergleich) ausgegeben :

	<u>2018</u>	<u>(2017)</u>
Basispaß	2011	2160
Reitpaß	261	341
FN-Sportabzeichen	0	0
Abz. Bodenarbeit	32	58
R A 10	1105	1057
RA 9	938	1116
RA 8	593	621
RA 7	364	371
RA 6	259	245
RA 5	814	928
RA 4	503	572
RA 3	35	47
RA 2	8	12
RA 1	2	0
RA Gold	8	12

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
Fahrpass	0	4
Kutschenführerschein A	14	11
Kutschenführerschein B	13	
FA10	1	2
FA 7	1	1
FA 5		155
FA 5 incl. KFA	149	100
FA 4	17	27
FA 3	4	10
FA 2	5	7
FA 1	0	0
VA 10	130	116
VA 9	91	59
VA 7	49	56
VA 4	72	77
VA 3	38	53
VA 2	0	2
VA 1	0	
VA Gold (Team)	1	
LA 5	251	333
LA 4	27	28
LA 2	6	2
WR1	0	5
WR2	0	5
WF1	8	14
WF2	8	14
DR1	5	2
DR2	1	3

7.815 8.614
=====



-5-

► APO 2020

Der Beirat Sport der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) hat im Dezember die APO 2020 beschlossen mit Neuerungen in den Bereichen

Abschnitt B	Kennzeichnung
Abschnitt C	Ausbildung im Umgang mit dem Pferd und in der Pferdekunde
Abschnitt D	Führerscheine im Pferdesport
Abschnitt E	Abzeichen im Pferdesport
Abschnitt F	Lehrkräfte
Abschnitt G	Turnierfachleute
Abschnitt I	Fachkräfte im Therapeutischen Reiten
Abschnitt J	Rechtsordnung

Den Mitgliedern der Ausschüsse Richter- und Parcourschefkommission, den Mitgliedern des Ausschusses Turniersport (LK) und den Geschäftsstellen-Mitarbeiterinnen danke ich für die konstruktive Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahre 2018 !

(Klaus Oetjen, Vors. Ausschuss Turniersport -LK-)

Ergebnisprotokoll

der Mitgliederversammlung des Pferdesportverband Hannover e.V.
am 27.09.2018 in Verden – Haag's Forum der Niedersachsenhalle

Beginn: 18.10 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- Feststellung der Stimmrechte –
- 2) Bericht des Präsidenten
- 3) Berichte des Vorstandes, der Ausschüsse und Arbeitskreise
⇒ Tischvorlagen (und ab 23.4.2016 als Download unter www.psvhan.de) :
 - Geschäftsführender Vorstand (§ 13/14 der Satzung) Präs. Axel Milkau
 - Jugend- und Sportausschuß (§ 18 der Satzung) Vors. Britta Grollimund
 - Ausschuß Allgemeiner Pferdesport (§ 20 der Satzung) Vors. Waltraud Böhmke
 - Ausschuß Turniersport (LK) (§ 21 der Satzung) Vors. Klaus Oetjen
 - Ausschuß Therapeutisches Reiten (§ 22 der Satzung) Vors. Gabriele Eickmeyer
 - FA Voltigieren Vors. Gabi Bertram
 - FA Fahren Vors. Klaus Schwarze
 - AK Aus- und Fortbildung für Amateur- u. Berufsausbilder Vors. Silke Gärtner
 - AK Pferdebetriebe Vors./Sprecher Harald Schardelmann
 - Persönliche Mitglieder (PM) Sprecherin Gabriele Heydenreich
- 4) Satzungsänderungen (s. Anlage)
- 5) Ein Blick in die PSVHAN – Geschäftsstelle ➤ Allgemeine Jugendarbeit/Abzeichenprfg. (Kira Schönberg)
- 6) Jahresrechnung 2017
6.1. Bericht der Rechnungsprüfer
- 7) Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
- 8) FÖRDERBAUM HORST-GEBERS-STIFTUNG
- 9) STATUS QUO STANDORTENTWICKLUNG VERDEN – ZUCHT & SPORT
- 10) Haushaltsvoranschlag 2018 – Nachtrag - /2019
Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2018/2019
- 11) Behandlung von Anträgen – diese sind bis zum 18. September 2018 bei der Geschäftsstelle schriftlich einzureichen.
- 12) Anfragen und Mitteilungen

Zu Top 1

Der Vorsitzende, Herr Axel Milkau, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden.

Die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung wird festgestellt. Wünsche bzw. Änderungen zu den Tagesordnungspunkten gibt es nicht.

Es liegen **223 Stimmen** vor.

Zu Top 2

Axel Milkau gibt einen persönlichen Bericht über seine Arbeit und erreichten Ziele im Verband:

- Dankt u.a. den ehrenamtlichen Arbeitsgruppen für das Projekt PSV Hannover 2020
- Dankt dem BPSV BS als Vorreiter für das Projekt
- Dankt dem Hauptamt des PSV Hannover
- Axel Milkau hat viele Ämter/Aufgaben, aus diesem Grund übernimmt er keine Akquise für den PSV Hannover, um seine Bereiche nicht zu vermischen.
HGS ist seinerseits gewonnen worden, was auch eine aufwendige und intensive Betreuung über das Jahr mit sich bringt
- Neuer Förderbaum HGS entwickelt
Jährliche Fördersumme 250.000 Euro - somit Zusage für 500.000 Euro
- Chance, dass der PSV Hannover den Springsport tiefgreifend und nachhaltig fördern kann
- Neuer Landestrainer Springen konnte gewonnen werden – Jörg Münzner
- Die Position des Verbandstrainers, Jörg Münzner, konnte die nächsten 2 Jahre fest und finanziell gesichert werden
- Dressurförderung: Jugend- und Sportausschuss soll Konzept liefern für die Dressurförderung, Budgetierung erfolgt durch das Hauptamt
- Förderpool Dressur erarbeiten
- Ziel: Sparte Dressur bis Mitte 2019 transparent darzustellen
- Axel Milkau kann nicht der Repräsentant sein, den der PSV Hannover sich vorstellt, da er zu vielschichtig unterwegs ist. Daher Antragstellung, eine Person für dieses Ehrenamt zu berufen. Präsentation beim Pferdeland Niedersachsenstag am 07.12.2018 in Hannover – Messengelände geplant.

Die jährliche Fördersumme für den PSV Hannover belief sich bis jetzt auf 210.000 Euro. Für 2019/2020 konnten 320.000 Euro akquiriert werden.
Bundesweit konnte Axel Milkau eine Summe von 1 Mio Euro, z.B. für Verwendung Bundesnachwuchschampionat, verhandeln.

Zu Top 3

Die Jahresberichte sind als Tischvorlage einsehbar oder auf der Homepage des PSV Hannover (www.psvhan.de). Für persönliche Erläuterungen stehen die Berichtschreiber zur Verfügung.

Zu TOP 4

Gründung der Testregion in Braunschweig (Herbert Hausknecht berichtet):

- Frühjahr 2018: Beschluss der 3 KRV Göttingen, Northeim-Einbeck und Osterode zur Verschmelzung – dadurch notwendig BPSV-BS aufzulösen.
- Am 09.04.2018 JHV BPSV-BS hier Beschluss zur außerordentlichen Mitgliederversammlung einstimmig gefasst mit Ziel Auflösung BPSV-BS
- Tätigkeiten werden von den 3 neuen Regionen ab 1. Januar 2019 übernommen
- Bereich Süden: Region Südniedersachsen (Pferdesportverband Südniedersachsen) alle 3 KRV (Göttingen, Northeim-Einbeck, Osterode) verschmelzen in gemeinsamer Versammlung und Neugründung am 25. 09. 2019
- Bereich Mitte: KRV Goslar, Salzgitter und Wolfenbüttel bilden neue Region – KRV Braunschweig Auflösungsversammlung am 17. Sept. 2018
- Bereich Nord: Peine und Gifhorn bilden Region, KRV Helmstedt auf Versammlung am 27.08. 2018 einstimmig aufgelöst
- Keine starren Grenzen – grenznahe Vereine können sich frei entscheiden, zu welcher Region sie gehören möchten

Lisa te Boekhorst stellt den Zeitstrahl/die Zeitleiste für das weitere Vorgehen des Strukturprozesses im PSV Hannover 2020 dar.

März 2019 außerordentliche Mitgliederversammlung – Vorstellung der neuen Struktur – im Anschluß folgt die Umsetzungsphase

Wort-Meldungen aus dem Plenum:

Otto Fricke macht seine Gegenposition deutlich:

Satzungsänderung ist überflüssig, da der BPSV BS seine Aktivitäten weiter fortsetzt. Überflüssiger Aufwand in finanzieller, personeller und zeitlicher Hinsicht für die Gründung der 3 neuen Regionen. Es wird der Antrag gestellt, die Region BS Nord zu erhalten.

Ingrid Siemens (Vors. KRV Goslar/Salzgitter) widerspricht Otto Fricke. Es war der Wunsch aller KRV im BPSV BS, den BPSV BS aufzulösen. Mit der Regionsbildung sollen die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden und nicht nur auf die eine des Vors. BPSV BS.

Andreas Greimann wünscht, dass der Vorstand des PSV Hannover in den Strukturreformen zurückrudert. Herbert Hausknecht wird gebeten, pro und contra der Regionsbildung darzustellen.

Wolf Tammo Köhne berichtet, dass der BPSV BS Nord noch nicht so weit ist und somit die Satzungsänderungen erst bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung vorzustellen und zu beschließen sind.

Wolfgang Everts (KRV Harburg) sieht kein Problem in der Freigabe der Satzungsänderung. Warnt sogar davor, die Satzungsänderung jetzt nicht zu beschließen.

Wolf Tammo Köhne weist darauf hin, dass die Satzungsänderung bis jetzt nur für BS Süd, aber noch nicht für BS Nord und Mitte Gültigkeit hat.

Ingrid Siemens gibt eine Klarstellung dazu ab.

Erika Putensen: Ansinnen der Region BS Süd besteht schon seit Beginn 2018. Haben diese Umsetzung unabhängig zur neuen Strukturreform beschlossen, was zur Satzungsänderung im PSV Hannover maßgeblich führt. Das Verbandsgebiet BPSV BS in der bisherigen Ausdehnung bleibt erhalten, nur eben aufgeteilt in 3 Regionen. Somit bedarf es der Satzungsänderung des PSV Hannover.

Volker Hinrichs (KRV Uelzen) wundert sich, dass ein funktionierender BPSV BS aufgelöst wird.

➤ Erika Putensen bittet um Abstimmung bzgl. der Satzungsänderung. Der Vorschlag zur Satzungsänderung wurde vorab mit der Einladung allen Mitgliedern zugestellt und liegt auch als Tischvorlage vor. Es wird vorgeschlagen, die Paragraphen nicht einzeln vorzustellen und darüber abstimmen zu lassen, sondern über die vorgeschlagenen Satzungsänderungen als Gesamtpaket abzustimmen.

➤ Antrag Erika Putensen über die Vorlage der Satzungsänderung als Gesamtpaket abzustimmen:
Abstimmungsergebnis :

Nein	2 Stimmen
Ja	221 Stimmen
Enthaltungen	0 Stimmen

➤ Abstimmung über den Satzungsänderungsvorschlag – wie zugestellt und vorliegend, mit der in § 16 grün markierten Variante :

Abstimmungsergebnis :

Nein	15 Stimmen
Ja	189 Stimmen
Enthaltungen	11 Stimmen

Zu Top 5

Kira Schönberg, Mitarbeiterin der PSV Hannover Geschäftsstelle, stellt ihren Arbeitsbereich Abzeichenprüfung sowie Allgemeine Jugendarbeit vor.

Sie startet einen Aufruf zur Bewerbung für eine Durchführungsstätte des nächsten Landesjugendtages.

Durch den Strukturprozeß bekommt die Allgemeine Jugendarbeit einen eigenen Ausschuß, ohne ohne Integration des Sportausschusses. Ziel soll die Förderung des „jungen Ehrenamtes“ sein.

Zu Top 6

Frau Erika Putensen stellt die wesentlichen Bereiche/ Zahlen der Jahresrechnung 2017 (Tischvorlage mit Erläuterungen zu den einzelnen Einnahme- und Kostenbereichen) vor und hebt zwei Bereiche noch einmal besonders vor :

Veranstaltungen PSV Hannover:

Ausgaben	279.887,07 Euro
Einnahmen	248.601,88 Euro
Defizit	31.285,19 Euro

Verwaltungsausgaben (497.978,54 Euro) machen 34 % des gesamten Haushaltes aus.

Fragen dazu: Voranschlag und Ist driften beim Einkauf Kaderausrüstung auseinander.

Firma Hecht, Firma Schreyer und Familie Kruse haben die Kaderreiter mit ca. 160 Kaderjacken neu ausgestattet. Der Löwenanteil wurde von den vorgenannten Förderern übernommen. Die Abwicklung (Einkauf /Abrechnung) erfolgte über den Verband – daher höhere Kosten für Einkauf, aber auch entsprechend höhere Erlöse (s. Erläuterung zu Konto 8401).

Zu TOP 6.1

Bericht der gewählten Kassenprüfer (Kassenprüfung 04.09.2018) Matthias Bock und Hans-Helmut Pein : Stichprobenartige Prüfung der Buchführungsunterlagen > wie immer gut geführt, keine Unstimmigkeiten. Dank an Frau Putensen für die hervorragende Arbeit

Zu Top 7

Herr Kurt-Henning Meyer stellt den Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung. Abstimmungsergebnis:

Es wird einstimmig Entlastung für Vorstand und Geschäftsführung erteilt.

Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig bestätigt.

⇒ **20.20 bis 20.30 Uhr – 10 Minuten PAUSE**

Zu Top 8:

Förderbaum HGS Springsport 2019/2020

1. HGS Bündnis – 250.000 Euro (NEU)
Motto: Hannoversche Reiter auf Hannoverschen Pferden
 - Sportliches Projekt, Vereinigung Zucht und Sport
 - Förderung von Jugendlichen mit Hannoverschen Pferden
 - Soll elitäre Schranken einreißen
 - Ziel ist die Schaffung von Vorbildern
 - Talententwicklung scheitert an Netzwerken, Know How, finanziellem Hintergrund – dies soll aufgefangen und gefördert werden
 - 2 Reiter in der engeren Auswahl, die bei Axel Milkau Probe auf den ausgewählten Pferden reiten

- Vertragsunterschrift (ausgestaltete Reitervereinbarungen im Hinblick auf Versicherung, Etikette, Hierarchie)
- Bündnis – Beteiligte :
 - TBS Marketing: Leitung des Projektes, Gesamtmanagement
 - PSV Hannover: Koodinierung, Startplatzbeschaffung etc.
 - Hannoveraner Verband: Pferdeauswahl, Zurverfügungstellung von 2 Pferden zur Berittmachung
 - Hilmar Meyer (hat seine sportliche Laufbahn beendet – Verabschiedung beim Galaabend): Pferdescout im Zusammenspiel mit dem Hannoveraner Verband
 - Jörg Münzner: Sportdirektor, Turniereinsatzplanung und –begleitung
 - Reitsport Magazin: aktuelle Berichterstattung über das Projekt
 - Passier: Ausstatter der beiden Reiter-/Pferdepaare (Sattel, Zaumzeug, Zubehör etc.)
- 2. Jugendcamp – 30.000 Euro
 - Fokus jugendliches Ehrenamt , z.B. Landesjugendtag, Jugendcamp Landesturnier
 - Dank an Kira Schönberg für ihre hervorragende Arbeit
- 3. Jugendchallenge – 30.000 Euro
 - Förderung des nationalen Jugendturniers in Verden
- 4. Prämienpartnerschaften – 100.000 Euro
 - Gezielte Förderung der Vereine (Infrastruktur / Schulpferde/ Traineraus-u.fortbildung)

Zu Top 9

RA Hennig Meyer berichtet über die Entwicklung des Turniergeländes in Verden

- Erweiterung der Nutzungsfläche des Hannover Verbandes
- Die beiden Diagonalen der Rennbahn mit Hindernissen fallen weg
- Stadion: 3 Jahre wurde der Sand rein- und wieder rausgefahren. Permanent unter Sand liegen ist, aufgrund der Nutzung durch Fussball und Leichtathletik, nicht durchführbar
- Der Hannoveraner Verband bekommt 2020 die WM der Jungen Pferde zurück. Dafür müssen neue und grosszügige Plätze geschaffen werden
- Neunutzung: Fläche rechts neben dem Hammerwurfplatz soll Springplatz angelegt werden, daneben Richter- und Meldestellenhaus, anschließend noch zwei weitere Sandplätze
- Vorteile: kompakteres Turniergehen, bessere Atmosphäre, weniger finanzieller Aufwand, erweiterte und neue Nutzungsfrequenzen des Geländes
- Weitere Zusammenarbeit mit dem PSV Hannover, auch über das Landesturnier hinaus. Somit Konzipierung eines Landesevents
- Zeitplanung: Gelände gehört der Stadt Verden und alle Nutzer haben der Umstrukturierung/-nutzung zugestimmt
- Stadt stellt Förderantrag (3-4 Mio Euro) für den Teil Pferdesport
- 2019 finden die Springprüfungen noch einmal im Stadion statt, 2020 Nutzung der neuen Plätze, ohne Stadion
- Bau eines Hotels (mit Blick auf das Turniergelände von der Terasse aus) am Standort des Totalisatorgebäudes (kein Projekt des Hannoveraner Verbandes sondern Interesse der Stadt und Investoren)

Zu Top 10

Der Haushaltsvoranschlag 2018 wurde im Vorjahr im Rahmen der künftigen 2-Jahresplanung vom Beirat beschlossen. Aufgrund einiger Ereignisse soll eine Anpassung erfolgen >

Beschlußfassung:

Der Haushaltsvoranschlag 2018 sowie Haushaltsvoranschlag 2019 werden einstimmig verabschiedet.

Die Mitgliedsbeiträge werden für 2018/2019 einstimmig in unveränderter Höhe beschlossen

Zu Top 11

Es sind keine Anträge eingereicht worden

Zu Top 12

Anfragen und Wünsche gibt es nicht.

Die Versammlung wird um 21.15 Uhr geschlossen.

Axel Milkau bedankt sich für das Erscheinen und wünscht eine gute Heimreise.

Hannover, den 09.10.2018



(Axel Milkau , Vorsitzender)



(Erika Putensen, Geschäftsführerin)



(Beate Greifenberg, für das Protokoll)

Jahresbericht 2018 JUGEND– und SPORTAUSSCHUSS

AUFGABEN

Zum Beginn ein kurzer Überblick über die Aufgaben des Jugend – und Sportausschusses (gemäß Satzung und Geschäftsordnung des Pferdesportverbandes Hannover):

- Organisation und Durchführung der Jugendvollversammlung sowie sonstiger Versammlungen der Sportler der einzelnen Sparten
- Wahl der Delegierten für die Bundesjugendtagung
- Auswahl für die Lehrgänge auf Landes – und Bundesebene
- Auswahl der Bundesveranstaltungen, die vom Pferdesportverband beschickt werden sollen, u.a.:
 - Sichtungen in den jeweiligen Disziplinen
 - Bundesvierkampf - Deutschlandpreis der Vierkämpfer
 - Goldene Schärpe für Ponys und Pferde
 - Deutsche Meisterschaften aller Disziplinen – Altersgruppen Ponyreiter, Children (Springen), Junioren und Junge Reiter
 - Bundeswettkampf
 - Bestimmung der Mannschaftsführer und Betreuer
- Planung und Durchführung des Lehrgangstrainings und Betreuung der Kader
- Auswahl und Vorbereitung der Sportler und deren Pferde für die Deutschen Meisterschaften und andere überregionale Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Landestrainern
- Auswahl der Richter und Parcourschefs für Sichtungen und Landesmeisterschaften sowie die Erstellung der Ausschreibung für die Landesmeisterschaften aller Altersklassen und Disziplinen sowie Festlegung der Termine
- Befassung mit den Beschlussvorlagen der Fachausschüsse Fahren und Voltigieren

TAGUNGEN und SITZUNGEN

Um alle vorgenannten Aufgaben durchführen zu können wurden Sitzungen einberufen und an Tagungen teilgenommen, an denen der gesamte Jugend – und Sportausschuss, die Mitglieder der Jugendleitung teilweise mit den Landestrainern, oder nur die Bezirksjugendwarte mit der Jugendleitung teilgenommen haben.

Auf Landesebene:

25. November 2017	Kadertreffen Voltigieren
27. Januar	Kadertreffen Vielseitigkeit
02. Februar	Kadertreffen Fahren
22. Februar	Kadertreffen Springen
22. Februar	Kadertreffen Dressur
28. April	Landesjugentag/ Jugendvollversammlung Hohenhameln
02.-03.Mai	FN-Tagung in Magdeburg
25.-26.Mai	Landesjugendwartetreffen in Warendorf während PdB
15. Juli	Jugend- und Sportausschuss - Nominierungen zur DJM
07. September	Landesjugendwartetreffen auf der DJM in München
23. Oktober	Jugend- und Sportausschuss Lehrgangs- und Betreuungspläne 2019
10.-11.November	Bundesjugendtagung Ludwigsburg (Bayern) Teilnehmer: Britta Grollimund, Gundula Fischer – Jugendleitung Katharina Steube und Kira Schönberg – Landesjugendsprecherinnen Kathrin Völksen, Lehrgangskoordination
10. Dezember	Jugend- und Sportausschuss - Kadernominierung

Jugend-Team und Jugendsprecheraktivitäten 2018

09.-11.Februar	Landesjugendsprecher-Treffen in Warendorf
22.-24.Februar	Arbeitstagung Jugend-Team für den Landesjugendtag und das HA.LT
03.März	Besuch der Löwen Classics
28.April	1. Landesjugendtag in Hohenhameln
17.-21.Mai	Landesjugendsprecher-Treffen und Schwedenaustausch (Teil 2) in Strömsholm (Schweden)
08.Juni	Jugend-Team-Mitglieder sind auf dem Sommerfest vom Ministerpräsidenten eingeladen
12.-15.Juli	HA.LT in Verden (10. Jugend-Camp, PSV-Kids-Games, Fair-Play-Preis)
06.-09.September	DJM „Helfer-Netzwerktreffen“ in München
12.-14.Oktober	Landesjugendsprecher -Treffen und Jugendpolitische Bildungsmaßnahme in Berlin
09.-11.November	Bundesjugendausschuss in Ludwigsburg
16.-18.November	Jugend-Challenge in Verden (PSV-Kids-Games, Fair-Play-Preis) und Finalveranstaltung des 8er-Teams

KADER

Die Berufung in die jeweiligen Kader jeder Disziplin erfolgte auch im Jahr 2018 über die Erfolge eines Paares (Pferd und Reiter) – die Kaderberufungen werden immer wieder aktualisiert auf Grund von Erfolgen, Qualifikationen in Prüfungen, Sichtungen und Lehrgängen; es gibt kein ‚Bonusprogramm von erreichten Erfolgen‘. Weiterhin gibt es die Fördergruppe (ehemals Perspektivkader) für talentierte Ponyreiter, Children (Springen), Junioren und Junge Reiter, die aber im laufenden Jahr nicht das Endalter ihrer jeweiligen Altersgruppe erreichen dürfen.

Die Auswahl von Pferd und Reiter für die Kader und Fördergruppe erfolgt nachfolgenden Kriterien (im ‚Jugendbereich‘, d.h. bis 21 Jahre):

Kader – mit Aussicht auf Teilnahme DJM, danach bei Nominierung für die jeweilige DJM Fördergruppe – mit Aussicht auf Teilnahme an den Nachwuchschampionaten bzw., Aufstieg in den Kader

Die Kaderberufung im Bereich Reiter und Senioren erfolgt ausschließlich nach Gewinn von Geldpreisen in den höchsten Klassen der jeweiligen Disziplin.

Alle Reiter im Bereich ‚Jugend‘, die aus Altersgründen nicht mehr in der Fördergruppe und noch nicht im Kader reiten können, sowie Reiter mit neuen Pferden auf dem geforderten Niveau oder Talenten, die in den Bezirken positiv aufgefallen sind, werden zu Lehrgängen ihrer jeweiligen Disziplin bei den Landestrainern eingeladen und gesichtet.

DAS JAHR 2018

Die Lehrgangs- und Betreuungspläne wurden weiter angepasst und wurden, wenn irgend möglich, von Mitgliedern der Jugendleitung und den Bezirksjugendwarten beobachtet und begleitet. Die gemeinsame Arbeit von Bezirken und Landeslehrgängen wird so immer besser – vor allem wenn auch noch die ‚Heim-‘ oder Bezirkstrainer mit den Landestrainern zusammenarbeiten. Alle Ausbilder, Richter, Vereine, Kreise und Bezirke sind zu dieser Zusammenarbeit aufgefordert, um Talente frühzeitig zu erkennen und zu fördern. Für die Vielseitigkeitsreiter/ innen fand die Talentsichtung für 2019 bereits am 29. September 2018 in Luhmühlen statt. So wurden einige Kinder bereits zu vorbereitenden Lehrgängen Richtung ‚Goldene Schärpe‘ im Winter eingeladen. Einen gleich großen Stellenwert hat die Sichtung zum Nachwuchschampionat für das Jugendturnier in Verden, die am 21. Oktober 2018 in Luhmühlen über dieses Sichtungsturnier durchgeführt wurde.

Das Jugendturnier Verden hat sich bundesweit fest etabliert mit einem hohen Stellenwert und deshalb auch sehr guten Nennungs- und Starterfeldern. Auch in diesem Jahr fand das Finale des Bundesnachwuchschampionates der Pony Dressurreiter statt und wurde im Finale von Hans-Heinrich Meyer zu Strohen kommentiert.

Ein Highlight war im Jahr 2018 die Landesmeisterschaften (HA.LT) in Verden. Als Veranstalter richtete der Pferdesportverband Hannover das fünftägige Turnier wieder in Verden aus. Erneut gab es Qualifikationsprüfungen zur Deutschen Amateurmeisterschaft in der Dressur und im Springen, bei denen erstmals auch die Amateur-Landesmeister ermittelt wurden und für die Children gab es eine „eigene“ Landesmeisterschaft im Springen. Weiterhin fanden auch die Finalprüfungen Vogeley und EQUIVA statt. Die Starterzahlen sprechen für sich. Die Dressurprüfungen blieben auf Grand-Prix-Niveau. Es wurden die zwei Wertungsprüfungen Intermediare II und Kurz-Grand-Prix geritten. Es wurde die Einstallpflicht für Ponyreiter, Children, Junioren und Junge Reiter beibehalten, um die Teilnehmer unter den gleichen Bedingungen, wie sie für die DJM gelten, zu sichten. Alles in allem war „unser“ Landesturnier wieder eine gelungene Veranstaltung, die von der Geschäftsstelle hervorragend organisiert und von zahlreichen Helfern tatkräftig unterstützt wurde.

Die Deutschen Jugendmeisterschaften fanden, in München statt. Der Veranstalter hatte gute Bedingungen und hat die Veranstaltung sehr professionell und routiniert durchgeführt. Hier fanden die Disziplin Voltigieren, Dressur und Springen statt. Die Stimmung unter den Teilnehmern zusammen mit den Mannschaftsführern und allen Eltern war großartig. Ein weiteres Highlight war auch die Deutsche Jugendmeisterschaft Vielseitigkeit im Verband, die 2018 in Luhmühlen ausgetragen wurde.

ZUSAMMENFASSUNG

Ein sportlich erfolgreiches Jahr liegt hinter uns - alle Ergebnisse können auch in diesem Jahr auf der Webseite des PSV Hannover unter „Jahresberichte“ nachgesehen werden. Fast alle Lehrgänge, Sichtungen, Meisterschaften und überregionale Jugendturniere wurden von den Landestrainern, der Jugendleitung und Mitgliedern des Jugend- und Sportausschusses begleitet. Sie standen alle den Aktiven als Ansprechpartner zur Verfügung. Ganz herzliche Glückwünsche nochmals allen Aktiven, ein herzliches Dankeschön an die Vorsitzende des Jugend- und Sportausschusses Britta Grollmund und an meine Mitstreiterin Gundula Fischer für die gute Zusammenarbeit. DANKE, an die Bezirksjugendwarte, die sich in ihrer Freizeit unglaublich engagieren und die Interessen „ihrer“ Jugendlichen vertreten, an die Landestrainer, an alle Veranstalter, Eltern, Betreuer, Pferdebesitzer und natürlich an die Pferde. Großen Dank außerdem an die Sponsoren und Unterstützer der Serien. Bedanken möchte ich mich beim Vorstand und Beirat, bei den Fachausschüssen, bei der Geschäftsstelle und vor allem bei Kathrin Völksen als Ansprechpartnerin und Lehrgangskoordinatorin für alle Disziplinen.

Ich wünsche mir mit allen Beteiligten auch im Jahr 2019 wieder eine so hervorragende Zusammenarbeit und bin für Anmerkungen, Kritik und allen Arten von Feedback aufgeschlossen. Auch das Jahr 2019 wieder nach dem Motto: „Lasst uns darüber sprechen und gemeinsam im Sinne des Sportes eine faire Lösung finden“.

Uns allen wünsche ich ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Bernd Melhorn

Jahresbericht 2018 vom Fahrausschuss

- Ein gutes Fahrerjahr, auf hohem Niveau, bei der Jugend - schon wieder den Länderpokal bei der DJM Fahren in Osterfeld-Westfalen gewonnen.
- Der PSV nahm mit 17 Gespannen teil. Und es scheint sich einzubürgern, dass aus der Gruppe der ehemaligen U 25 der Mannschaftsführer kommt, diesmal war es Niels Grundmann.
- Fokko Straßner wurde Deutscher Meister den Einspänner Pferde.
- Frau Zakfeld kreierte die Idee eines Fahrercups mit einem Finale bei der Pferd und Jagd. Mit viel Engagement wurde es Realität und das Etablieren beginnt.
- Nach wie vor muss dem Turnierveranstalter Anerkennung und Lob gezahlt werden, wir Turnierfahrer mögen es ständig bedenken.

Klaus Schwarze
Vorsitzender Fahrausschuss
aufgestellt: 28.02.2020/sk-wa

FA Voltigieren

Gabi Bertram

Börwiese 14
38162 Cremlingen-Gardessen
wiga.bertram@t-online.de
05306-970146

Jahresbericht FA-Voltigieren 2018

Sitzungstermine des Fachausschusses und Fortbildungen auf Landesebene im Jahr 2018:

08.02.2018	FA-Sitzung
29.05.2018	FA Sitzung
27.05.2018	Nominierungssitzung L-Cup
24.06.2018	Nominierungssitzung DM Elmshorn
27.06.2018	Nominierungssitzung DJM, NDM
18.09.2018	FA Sitzung
22.11.2018	FA-Sitzung

Von den geplanten Fortbildungen für das Winterhalbjahr 2018/2019 wurden anlässlich des Kadertreffens am das Thema „Psychologische Wettkampfbetreuung“ von Sophie Pätzold sowie ein Voris-Seminar unter der Leitung von Mathias Meyer angeboten und sehr gut besucht.

Die geplanten Kadermaßnahmen und Förderlehrgänge haben unter der Leitung der Landestrainerin Elke Guckeisen in bewährter Form stattgefunden, so dass alle Sportler gut vorbereitet in die Saison starten konnten.

Die Landesmeisterschaften wurden vom RV Sudwalde auf der Anlage in Heideloh ausgerichtet. Hier fanden Pferde und Voltigierer optimale Bedingungen vor und konnten folgende Meister in den einzelnen Prüfungskategorien küren:

LM Voltigieren 2018 in Heideloh

Junior-Einzel

1. 7,881 Marie Dierßen, RFV Dachtmissen / LF Barbara Rosiny / Dark Beluga
2. 7,091 Johannes Wenck, PSV Grevelau / LF Malte Peters / Captain Kirk
3. 6,779 Elke Dalchow, RFV Cremlingen / LF Ellen Dierkes / Adadio

Senior-Einzel

1. 8,119 Nina Rauls, RFV Hohenhameln / LF Ann Kristin Barton / Radix SB
2. 6,697 Jonas Just, PSV Grevelau / LF Malte Peters / Captain Kirk
3. 6,415 Justus Schuckert, RVoV Club Wedemark / LF Iris Berthold/ Flying Dutchman

Junior-Gruppen

1. 6,248 Pegasus Junior I, VoV Pegasus Garbsen / LF Sieglinde Butterbrodt/ De La Soul
2. 5,864 Badenstedt Junior 2, RVV Badenstedt / LF Michaela Busch / Rasmussen
3. 5,848 Fredenbeck II, RV Fredenbeck / LF Insa Rademaker / Captain Claus

Senior-Gruppen

1. 7,631 Team Timeloh-Hof, RFV Dachtmissen / LF Barbara Rosiny / Dark Beluga
2. 6,747 RFV Ramhorster Pferdefreunde PF I, RFV Ramhorster Pferdefreunde / Martina Schlichting / Sambetico
3. 6,439 Grevelau I/ PSV Grevelau/ LF Gunda Sievers/ Pamiro

DM Voltigieren Elmshorn

Ganz herausragend in dem gesamten Saisonverlauf ist sicherlich der **Gewinn der Deutschen Meisterschaft des Teams Fredenbeck** unter der Leitung von Gesa Bührig mit dem Pferd Wizarro. Dieses Team arbeitet inzwischen hoch professionell und ist daher verdientermaßen in der deutschen Spitze angekommen.

In der stark besetzten Damenkonkurrenz belegte Nina Rauls aus Hohenhameln den 12. Platz. Justus Schuckert vom Verein Wedemark kam auf Platz 6, und Jonas Just aus Grevelau auf Platz 9.

DJM Voltigieren München

Bei der deutschen Juniorenmeisterschaft in München belegte Johannes Wenck den 9. Platz. Die hannoverschen Junior-Teams sind noch nicht in dem Leistungsbereich angekommen, so dass kein Team zur Juniormeisterschaft geschickt wurde.

Marie Dierßen startete in München auf einem Ersatzpferd, denn ihr Stammpferd **Dark Beluga** war für die **WEG Tryon** nominiert und ging dort im Nationenpreis für das Doppel (Johannes Kay/Jannika Derks), im Einzelvoltigieren Herren (Jannik Heiland) und im Pas de deux an den Start und gewann mit Longenführerin **Barbara Rosiny** dort eine Goldmedaille, eine Silbermedaille und eine Bronzemedaille.

Die **Nachwuchstrophy** und die **Children Trophy** unseres Verbandes fanden wieder guten Zuspruch. Am 15. September fanden die Finals in Sudweyhe statt:

In der Children Trophy siegte hier Annika Kaese vom RVC Wedemark vor ihrer Vereinskameradin Antonia Burger. Den dritten Platz belegte Martje Marutz vom RV Frei Weg Bederkesa-Meckelstedt.

Die Nachwuchstrophy konnte Meike Bartels vom RV Hohenhameln für sich entscheiden, gefolgt von Arne Heers vom RV Hülsen und Marie Wiener vom RFV Diek- Bassum.

Die **Norddeutsche Meisterschaft** fand im Jahr 2018 in Hohenhameln statt. Auch in diesem Jahr konnte unser Verband – gemeinsam mit dem LV Schleswig-Holstein – die Gesamtwertung gewinnen. Hier waren folgende Sportler maßgeblich beteiligt:

Senior Herren

Gold: Jonas Just (HAN)/ Malte Peters/ Captain Kirk 6,135

Senior Damen

Gold: Nina Rauls (HAN)/ Ann-Kristin Barton/ Radix 7,122

Junior Herren

Gold: Johannes Wenck (HAN)/ Malte Peters/ Captain Kirk 6,816

Senior-Gruppen

Gold: Hohenhameln I (HAN)/ Nicole Lange/ Crisca d'Or 6,677

M-Gruppen

1.: RFV Ramhorster PF I (HAN)/ Martina Schlichting/ Sambetico 6,507

L-Gruppen

1. RVSudweyhe (HAN)/ Nina Nürnberg/ Chuck Norris 6,157
3. Arpke I (HAN)/ Lisa Behrens/ Lincoln T 5,995

Länderwertung:

Gold: Hannover und Schleswig Holstein (jeweils 50 Punkte)

Deutscher Voltigierpokal der L-Gruppen

Dieser Wettkampf fand vom 22.-24. Juni in Eisingen statt. Hier belegten die Gruppen Sudweyhe den 6. Platz, Arpke kam auf Platz 8. und Papenteich auf Platz 16.

Deutscher Voltigierpokal der M-Gruppen

Vom 26.-28. Oktober fand dieser Wettkampf wieder in Zweibrücken statt. Für unseren Verband gingen die Teams Pegasus Garbsen, Ramhorster Pferdefreunde und Grevelau an den Start und belegten die Plätze 15, 11 und 2. Das Team Grevelau gewann außerdem die Kürwertung dieses Turniers.

Bei den Mitgliedern des FA-Voltigieren, der Landestrainerin und den Nachwuchsbeauftragten bedanke ich mich recht herzlich für die Initiative, das Engagement und die Zeit, die sie in die Arbeit einbringen.

Abschließend möchte ich mich Namen aller Voltigierer beim PSV Hannover – insbesondere bei Frau Putensen und Frau Völksen - für die gute Unterstützung bedanken, die unser Sport in allen Bereichen erfährt.

GABI BERTRAM

(Vorsitzende FA Voltigieren)

Jahresbericht 2018 des Ausschusses Therapeutisches Reiten

1. Aufgaben

Der Aufgabenbereich des Ausschusses Therapeutisches Reiten umfasst:

- Beratung und Hilfestellung von Einzelpersonen, Vereinen und Institutionen in allen Bereichen des Therapeutischen Reitens (Hippotherapie, Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd, Ergotherapeutische Behandlung mit dem Pferd, Reiten als Sport für Menschen mit Behinderung)
- Zusammenarbeit mit und Kontakte zu anderen Fachverbänden und Institutionen
 - Deutsches Kuratorium für Therapeutisches Reiten (DKThR)
 - Behindertensportverband Niedersachsen (BSN)
 - Der Paritätische Niedersachsen (DPWV)
 - Lebenshilfe
 - Fachhochschulen
 - Berufsfachschulen
 - Special Olympics Deutschland, Berlin
 - Special Olympics Niedersachsen, Hannover
 - Schulen / Inklusive Beschulung sowie „spezielle“ Schulen
 -
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Teilnahme von Behinderten –und Integrationsgruppen bei Sportveranstaltungen, Reiterfesten und anderen Veranstaltungen
 - Berichte in der örtlichen und überörtlichen Presse
 - Weitere Informationen der Öffentlichkeit (z.B. Referate, Ausstellungstafeln, Informations-Gespräche u.a. bei verschiedenen Veranstaltungen)
 - Verteilung von Informationsmaterial
 - Messen

2. Sport –Aktivitäten

14.05. bis 18.05.2018 Special Olympics Deutschland

Nationale Spiele Reit- und Voltigierwettbewerbe

in Kiel auf der Reitanlage auf der ehemaligen Rennbahn, organisiert von SO-Deutschland.

Teilnehmende aus dem Bereich des PSV Hann. e.V. waren :

Lebenshilfe Gifhorn - Allerschule:

Voltigieren: Level C - Gruppe

1. Platz : Kira Schintag, Jason Putzker, Michgaela Gäde

Einzelvoltigieren:

2. Platz /LK 1 Kira Schintag

3. Platz /LK 1 Michaela Gäde

4. Platz /LK 1 Elcin Umudow

5. Platz/ LK 1 Jason Putzker

04. Platz / LK 3 Jasmin Pötsch

Trainer: Tanja Schrader und Karen Weichert

Pferd : Cappuccino

Reit-und Fahrverein Isenbüttel e.V.

Voltigieren: Level B - Freie Tempowahl – Gruppe

1. Platz: Angela Große, Lars Bührig, Tanja Ferber, Thomas Meyer, Aiki Patropulus

Einzelvoltigieren:

2. Platz / Angela Große
4. Platz / Lars Bührig
5. Platz / Tanja Ferber
6. Platz / Thomas Meyer
7. Platz / Aiki Patropulus

Trainer:Carola Pieper, Inken Luisa Pieper, Andrea Meyer

Pferd: Weltkoch

Reiten:

Level B- Dressur

4. Platz/ Celina Scholz
5. Platz / Gunther Kaune

Pferd: Lex

Level B - Geschicklichkeitsparcours

- 1.Platz / Celina Scholz
7. Platz / Gunther Kaune

Pferd: Lex

Trainer: Gudrun Kaune – Ruhle, Fabiana Scholz

RBSA Lüchow – RFV Lucie e.V.

Level C Einzelvoltigieren

- 1.Platz / LK 1 / Oskar Sangarsh
- 1.Platz / LK 2 / Tino Schröder
2. Platz / LK 2/ Michelle Schröder
- 5.Platz / LK 2 / Nico Jann

Level C –Duo-Voltigieren unified /Inklusion

- 1.Platz/ Oskar Sangarsh und Emilia Brückner
- 5.Platz/ Nico Jann und Emilia Brückner

Pferd: Lorion

Trainer: Gabi Eickmeyer , Reinhard Ebus

Reit-und Fahrverein Wedemark – Schule unter den Eichen

Voltigieren Level C – Gruppe

2. Platz

Level B – Gruppe unified / Inklusion

1. Platz

Level B – Einzelvoltigieren

1. Platz /Feride Demir
- 3.Platz / Jeanette Pallas

Level B - Duo Voltigieren unified /Inklusion

1. Platz / Patrick Lampe und Kim Bause
2. Platz / Franziska Berthold und Justin Pascale Hardege

Trainerin : Iris Berthold

Für die niedersächsischen PferdesportlerInnen eine erfolgreiche Veranstaltung!

3. Demonstrationen und Schaubilder

14.10. 2018 “Erlebnistag Pferd in Adelheidsdorf”

**“Die LEBE Mechau” Außengruppe Wendland
zeigte in Adelheidsdorf /Celle ein
Schaubild mit ihren Kaltblütern**

07.bis 9. 12.2017 Messe Pferd und Jagd

Demonstrationsvorführungen „Inklusives Voltigieren „
mit RV Wedemark den VoltigierteInnen und Trainerin Iris Berthold
PSV – Stand :, K.Lange-Greisiger, G.Eickmeyer,

*Am 07.12.2018 wurden im Rahmen einer Feierstunde:
Preise und Ehrungen für besondere Verdienste um das Therapeutische Reiten
für Menschen mit geistiger Behinderung / heilpädagogische Förderung mit
dem Pferd
im Bereich des PSV Hann. e.V.
an die „Heimstatt Röderhof“ Frau Susanne Schmitt, Caritas
sowie an die
Integrierte Gesamtschule Fürstenau / Schulreitzentrum Fürstenau
Stephan –Heinrich Flohr
durch „Pferdeland Niedersachsen GmbH“ verliehen.*

4. Tagungen und Sitzungen

Ausschuss :Therapeutisches Reiten im Bereich des PSVHann.e.V.

Sitzung: 22.03.18

08.11.18

Fachtage:

Am 14.03.2018 sowie am 21.11.2018 waren Fachtage für
Mitarbeitende in den Bereichen des Therapeutischen Reitens
in Niedersachsen. Am 14.03.18 in Hermannsburg/Landliebe mit Waltraud
Böhmke zum Thema :“Vorbereitung eines jungen Pferdes
zur Langzügelarbeit durch qualifizierte Bodenarbeit.
25 Teilnehmer/innen.

Am 21.11.2018 in Wahlitz / Magdeburg stellten Frau Hoppe und ihr Team
den 24 Teilnehmerinnen ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus
Bereich der stationären und teilstationären Kinder-und Jugendpsychiatrie
auf dem Reiterhof Dame vor.

Öffentlichkeitsarbeit:

In den **newsletter** und der **ReitZeit** wurden Beiträge aus dem Bereich:

„Therapeutisches Reiten im PSV Hannover“

zeitnah nach Veranstaltungen, bzw. den Bereich betreffende Fachbeiträge veröffentlicht.

Bericht : Deutsches Kuratorium für Therapeutisches Reiten e.V.

26.und 28.10.2018 DKThR - Landesbeauftragtentreffen in Mücke / Hessen

Themen:

- **Beurteilung der Pferdehaltung**
- **Durchführungsbestimmungen der Fachbereiche im DKThR**
- **Betriebskennzeichnungen, Fachkräfteschild „neu“**
- **Bericht aus der Bundesgeschäftsstelle**
- **Der Markt „Theraeutisches Reiten“**

Neue Termine:

15.03.19 Ausschuss-Sitzung

13.03.19 Fachtag Thema Gesunderhaltung des Therapiepferdes

22.06.19 Pferdetag für alle-inklusive Schaubild und

WBO Ausschreibung , Landesbehinderten Voltigier-
und Reitfest auf der Anlage von Ziegner in

Mechtersen / Lüneburg (A.Klatt und K.Lange-Greisiger)

07.11.19 Ausschuss-Sitzun

20.11.19 Fachtag

Weitere Ziele:

Strukturreform des PSVHann.: „**Das Kompetenzteam für
Therap. Reiten**“

Ausbau und Weiterentwicklung qualitativer Angebote in
Zusammenarbeit mit dem Pferdesportverband

Information und Austausch

Vernetzung

Wettbewerbsangebote für Menschen mit Behinderungen
bei Regeltornieren

Fachbereiche im Ausschuss/ Kompetenzteam

Inklusive Angebote in den Vereinen

Öffentlichkeitsarbeit

Problemanzeigen:

Qualitätssicherung

Demographischer Wandel

Veränderungen in den Vereinen

Herzlichen Dank all denen, die mithelfen das Therapeutische Reiten im Verband weiter zu entwickeln und damit auch einen Beitrag zur Inklusion im Sport leisten.

Gabriele Eickmeyer

Ausschussvorsitzende und Landesbeauftragte DKThR im Januar 2019

Arbeitskreis Pferdebetriebe

Bericht 2018

Ein wesentliches Thema im PSV-Hannover ist die Umstrukturierung des Verbandes. Vom Arbeitskreis Pferdebetriebe ist das Ziel formuliert worden, die Interessenvertretung der Pferdebetriebe weiter zu stärken. Nach entsprechenden Gesprächen sind wir sicher, dass dieses Ziel erreicht wird.

Bei der Klausurtagung des Arbeitskreises Pferdebetriebe standen die Betriebsbesuche der Mitglieder des Arbeitskreises im Mittelpunkt. Die Vorlage für das Besuchsprotokoll wurde den veränderten Bedingungen angepasst. Die Vorlage berücksichtigt jetzt nahezu alle Facetten der Pferdebetriebe und stellt das Pferdewohl in den Mittelpunkt. Die Vorlage zum Protokoll dient der Erfassung von Ist-Zuständen und als Grundlage für Beratungen.

Im Rahmen der Klausurtagung wurde die gebietsmäßige Zuständigkeit der Mitglieder im Arbeitskreis neu geordnet. Wichtig war uns die gute Erreichbarkeit zu den Betrieben um auch in Zukunft bei Bedarf zeitnah die Betriebe besuchen zu können. Selbstverständlich kann jeder Pferdebetrieb darüber hinaus selbst bestimmen, an welches Mitglied des Arbeitskreises er sich wendet.

Nach wie vor fragen die Betriebe die Zertifizierung nach APO der FN nach. Ein Mitglied des Arbeitskreises begleitet den Beauftragten der FN beim Betriebsbesuch. Sollten Voraussetzungen nicht erfüllt sein, werden im beratenden Gespräch Lösungen erarbeitet.

Das Angebot „Offene Stalltür“ der FN in Zusammenarbeit mit den Landesverbänden wurde im Jahr 2018 hier im Verbandsgebiet, wie in anderen Landesverbänden auch, nur gering in Anspruch genommen. 2019 gibt es dieses Angebot nicht, es wird in den Gremien diskutiert wie die Zukunft von „Offene Stalltür“ aussieht.

Die Mitglieder des Arbeitskreises Pferdebetriebe fanden auch im Jahr 2018 einen guten Rückhalt bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle des PSV Hannover. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Harald Schardelmann
Sprecher AK Pferdebetriebe